

Zeitlupe intern

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung**

Band (Jahr): **72 (1994)**

Heft 3

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Grosses Interesse für die
10. Senioren-Messe**

Die 10. Senioren-Messe, welche vom 6. bis 10. April in den Züspa-Hallen in Zürich durchgeführt wurde, war laut Angaben des neuen Veranstalters Giuseppe R. Brem, ein voller Erfolg – 50 Prozent mehr Eintrittskarten als letztes Jahr wurden verkauft. Der Pro-Senectute-Stand, an dem auch die «Zeitlupe» vertreten war, wurde stark beachtet: Viele probierten die Menüs, welche der Mahlzeitendienst von Pro Senectute Kanton Zürich anbot. Mit einem Gedächtnistrainingsparcours machte Pro Senectute Schweiz auf die Möglichkeit aufmerksam, entsprechende Kurse zu belegen. 967 Personen versuchten, beim «Zeitlupe»-Wettbewerb einen der Preise zu gewinnen (Anzahl falsche Lösungen: 153). zk

- Die Gewinner des Wettbewerbs:
- 1 Woche Ferien Toscana im Wert von Fr. 1480.– gestiftet von Geri Berz**
- Nelly Wepfer, Wallisellen
- Auto-Apotheke (Wert Fr. 72.50) gestiftet von Internat. Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen**
- Lina Spillmann, Zürich
- Memo-Kassette (Wert Fr. 20.–)**
- Hermann Keller, Stäfa
 - Werner Meier, Zürich
- Pro-Senectute-Liederbüchlein (Wert Fr. 19.50/Fr. 12.50)**
- Isola Keusch, Klingnau
 - Paul Steiner, Neuhausen
 - Maria Lang, Ruswil
 - Charlotte Gilgen, Zürich
- Zeitlupe-Abonnement (Wert Fr. 18.–)**
- Erna Egger, Horgen
 - Ernst Meier, Stadel
 - August Studer, Rheinfelden
 - Rosa Spleiss, Neuhausen
 - Domenika Helg, Rorbass
- Erste-Hilfe-Set (Wert Fr. 10.50) gestiftet von Internat. Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen**
- Kurt Ungar, Zürich
 - Rosmarie Nachbaur, Benglen
 - Marta Hübscher, Neuheim
 - Alice Bartholdi, Volketswil
 - Ernst Buff, Langnau am Albis
 - Anna Muntwyler, Küsnacht
 - Klara Weber, Obermeilen
 - Bea Fischer, Zürich
 - Elisabeth Studer, Zürich
 - Mathilde Amrein, Eschenbach



CH-7050 Arosa • Tel. 081/31 12 08 • Fax 081/31 46 90

Das **Senioren-Hotel** von Arosa, wo man sich richtig wohl fühlt, nur wenige Minuten von Bahnhof und Bergbahnen entfernt, mit einmaligem Ausblick auf die Arosener Berge.

Senioren-Preise (alles inbegriffen)

Zimmer mit Dusche/Bad, WC, Telefon
Radio und TV-Anschluss
Halbpension Fr. 68.–

Termin: 17. Juni bis 17. Oktober 1994
9. Dezember bis 23. Dezember 1994

Senioren-Wanderwochen Fr. 500.–

Die windgeschützte Arosener Bergschale mit den duftenden Tannenwäldern bietet Ihnen eine faszinierende Landschaft für Spaziergänge und Wanderungen abseits von Hast und Lärm.

Coupon

Senden Sie mir kostenlos Arosa- und Hotelprospekt mit Preisliste.

Name: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Die richtigen Antworten:

1. 75 151 Exemplare beträgt die Auflage der «Zeitlupe».
2. Die neun Tiere auf dem Plakat im Gedächtnistrainingsparcours haben zusammengezählt 38 Beine (viele zählten beim Käfer die Fühler hinzu).
3. Am Stand von Pro Senectute wurde der Mahlzeitendienst vorgestellt.